

Termine richtig managen - Bauzeitennachträge abwehren

Referenten: Dr.-Ing. Michael Mechnig, Dortmund;
RA Dr. Paul Popescu, Köln

Datum: Donnerstag, 08.12.2022, 09:30 Uhr - Freitag, 09.12.2022, 15:15 Uhr

Ort: Radisson Blu Scandinavia Hotel Düsseldorf

Preis: 1.690,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Dr.-Ing. Michael Mechnig

ist geschäftsführender Gesellschafter der fairCM² GmbH in Dortmund. Neben seiner Erfahrung als baubetrieblicher Sachverständiger verfügt er über langjährige Praxiserfahrung aus Großunternehmen der Bauindustrie bezüglich Bauleitung und Nachtragsmanagement. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt einerseits

in der Aufstellung und Prüfung von Bauinhalts- und Bauzeitnachträgen für Schlüsselfertigbau- und Infrastrukturprojekte (u. a. Elbphilharmonie, Flughafen BER, Stuttgart 21, TESLA Gigafactory). Andererseits berät er Auftragnehmer und Auftraggeber baubegleitend in allen baubetrieblichen Fragestellungen der Projektabwicklung - insbesondere zum Anti-Claimmanagement. Dr. Michael Mechnig ist technischer Leiter des Arbeitskreises Baubetrieb und Baurecht der Deutschen Gesellschaft für Baurecht e. V. und Lehrbeauftragter an der TU Dortmund für das Fach "Strategisches Vertragsmanagement". Zudem ist Herr Dr. Mechnig Autor zahlreicher Fachbeiträge mit den Schwerpunkten Bauinhalts- und Bauzeitnachträge sowie Referent zu verschiedenen baubetrieblichen/baurechtlichen Themen.



RA Dr. Paul Popescu

ist seit mehr als fünfzehn Jahren auf das private Bau- und Architektenrecht sowie auf das Immobilienrecht spezialisiert. Er begleitet schwerpunktmäßig Großprojekte im Bereich des Hoch-, Ingenieur- und Anlagenbaus, auch mit internationaler Ausrichtung. Zum Kerngebiet seiner Tätigkeit zählen vor allem das Nachtragsmanagement sowie Streitigkeiten wegen Bauablaufstörungen und Bauzeitverlängerungen. Neben seiner anwaltlichen Tätigkeit publiziert Dr. Paul Popescu regelmäßig in den einschlägigen Fachzeitschriften. Er ist Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Münster im Masterstudiengang "Baurecht", Dozent in den Fachanwaltslehrgängen Bau- und Architektenrecht und tritt bei verschiedenen Seminaranbietern als Referent auf. Im März 2018 stieg er als Partner in die Firma Leupertz Baukonfliktmanagement ein und widmet sich seither schwerpunktmäßig den alternativen Streitbeilegungsverfahren. Seit 2020 ist Herr Dr. Popescu zudem gründender Mitgesellschafter der Leupertz Boldt GmbH, welche sich im Kern mit neuen Projektstrukturen befasst, wozu allen voran IPA-Modelle gehören.

management sowie Streitigkeiten wegen Bauablaufstörungen und Bauzeitverlängerungen. Neben seiner anwaltlichen Tätigkeit publiziert Dr. Paul Popescu regelmäßig in den einschlägigen Fachzeitschriften. Er ist Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Münster im Masterstudiengang "Baurecht", Dozent in den Fachanwaltslehrgängen Bau- und Architektenrecht und tritt bei verschiedenen Seminaranbietern als Referent auf. Im März 2018 stieg er als Partner in die Firma Leupertz Baukonfliktmanagement ein und widmet sich seither schwerpunktmäßig den alternativen Streitbeilegungsverfahren. Seit 2020 ist Herr Dr. Popescu zudem gründender Mitgesellschafter der Leupertz Boldt GmbH, welche sich im Kern mit neuen Projektstrukturen befasst, wozu allen voran IPA-Modelle gehören.

Teilnehmerkreis

Investoren, öffentliche Auftraggeber, Projektsteuerer/-controller/-manager/-überwacher, Generalunternehmer und Bauträger.

Ziel

Das Seminar versetzt den Praktiker und Rechtsanwender in die Lage, mit Terminen und damit zusammenhängenden Bauablaufstörungen rechtzeitig sowie rechtssicher umzugehen und entsprechend fortlaufend zu kontrollieren und anzupassen. Terminpläne sind der Dreh- und Angelpunkt reibungsloser Bauabläufe, weswegen sie von Beginn an, mithin schon im Stadium weit vor Ausschreibung eines Bauvorha-

bens, besonderer Aufmerksamkeit bedürfen. Gerät der Bauablauf aus den Fugen, kann dies sowohl Ansprüche als auch Gegenforderungen der Vertragsparteien auslösen. Auf diese Weise entwickeln sich Chancen und Risiken, welche der adäquaten Handhabung bedürfen. Sowohl rechtlich als auch baubetrieblich bestehen mannigfache Ansatzpunkte im Umgang mit Störungen im Bauablauf sowie der (Neu-)Aufstellung bzw. Fortschreibung von Terminplänen. Für den Praktiker wird die Komplexität dieser Materie aus baurechtlicher und baubetrieblicher Sicht praxisnah und in verständlicher Form, auch anhand zahlreicher Beispiele, vermittelt. Der Fokus ist auf die Sicht des Auftraggebers ausgerichtet, was zwangsläufig die Darstellung der entsprechenden Möglichkeiten des Auftragnehmers einschließt. Auf dieser Grundlage zielt das Seminar nicht nur auf die Darlegung und Erläuterung der bisher gängigen Methoden ab, wie zum Beispiel der Aufstellung bzw. Prüfung störungsmodifizierter Bauabläufe und der Aufstellung hypothetisch ungestörter tatsächlicher Bauabläufe. Vielmehr wird eine Sichtweise "über den Tellerrand hinaus" angeboten, die es ermöglicht, sich mit der aktuellen Praxis und Rechtsprechung auch kritisch auseinanderzusetzen. Ziel ist es, den Teilnehmern das praktische Rüstzeug für das tägliche Terminmanagement zu vermitteln und sie darüber hinaus in die Lage zu versetzen, mit den hohen Anforderungen der Geltendmachung, Prüfung und Abwehr bauablaufbedingter Mehrkosten sicher umgehen zu können.

Themen

1. Rechtliche Bedeutung von Terminen, Bauzeitplänen und Vertragsfristen

- Begriffsbestimmungen
- Rechtsfolgen
- Unterschied BGB- und VOB/B-Bauvertrag
- Fehlen notwendiger Bestimmungen im BGB
- Lücken und Schwächen der VOB/B-Regelungen

2. Termine rechtlich und baubetrieblich sinnvoll gestalten und kontrollieren

- Dispositionsfreiheit des Auftragnehmers
- Leistungsbestimmungsrechte nach §§ 315 ff. BGB
- Gefahrenquellen rechtzeitig erkennen und vermeiden

3. Fristüberschreitungen und Vertragsstrafen

- Rechtsfolgen überschrittener Vertragsfristen
- Vor- und Nachteile von Vertragsstrafen
- Vertragsstrafen sicher gestalten

4. Bauzeitnachträge wirksam abwehren

- Zentrale Bedeutung der Anspruchsgrundlagen (Vergütung, Schadensersatz, Entschädigung)

- Darlegungs- und Beweislastanforderungen
- Erforderlicher Umfang und Grenzen der Dokumentation
- Bauablaufbezogene Darstellung
- Bedeutung von Zeitreserven (Puffer)
- Bewertung einzelner Positionen (Unterdeckte AGK, BGK, Effektivitätsverluste etc.)



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: anmeldung@sugema.de
Kontakt bei Fragen:
Ute Goldschmidt, Tel: 0621 - 120 32-40

Termine richtig managen - Bauzeitennachträge abwehren

Referenten: Dr.-Ing. Michael Mechnig, Dortmund;
RA Dr. Paul Popescu, Köln

Datum: Donnerstag, 08.12.2022, 09:30 Uhr - Freitag, 09.12.2022, 15:15 Uhr

Ort: Radisson Blu Scandinavia Hotel Düsseldorf

Preis: 1.690,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel
Vorname, Name

Firma
Gesellschaft

Straße
Hausnummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

Firmenstempel

E-Mail-
Adresse

Datum
Unterschrift

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke